

Nr. XIX. GP-NR
1911
1995 -09- 2 1

ANFRAGE

der Abgeordneten Öllinger, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Arbeit und Soziales

betreffend Maßnahmen des Arbeitsmarktservice für von Ausgrenzung bedrohte Personen

Im Zeitraum 1995 und 1996 sind gemäß ESF - Ziel 3 Plan (Schwerpunkt 2) für die Integration von Langzeitarbeitslosen, Älteren und von Ausgrenzung Bedrohten zur Umsetzung des Zieles Mittel in Höhe von 1.426 Millionen Schilling vorgesehen. In dieser Summe sind die nationalen Mittelanteile bereits enthalten.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Welcher Entscheidungsstand ist in bezug auf die Genehmigung der ESF - Mittel gegeben?
Wurden alle eingereichten Projekte genehmigt?
Wenn nein, welche nicht?
2. Werden die ESF - Mittel noch im Jahr 1995 den eingereichten Projekten zur Verfügung gestellt werden können?
Wenn nein, welche finanziellen Probleme ergeben sich daraus für das Arbeitsmarktservice bzw. für die eingereichten Projekte?
3. Welche konkreten Maßnahmen hat das Arbeitsmarktservice bis Ende 1996 geplant, um im Rahmen des Schwerpunktes 2 des ESF Ziel 3 Planes die Integration von Langzeitarbeitslosen in den Arbeitsmarkt zu erreichen, und welche Beträge sind dafür vorgesehen?
4. Welche konkreten Maßnahmen sind für Personen, die von Ausgrenzung bedroht sind - insbesondere integrierte Ausländer, ethnische Minderheiten, Konventionsflüchtlinge und Flüchtlinge gemäß § 12 Aufenthaltsg- geplant und in welcher Höhe sind sie dotiert?
5. Welche Maßnahmen sind für ältere Arbeitslose vorgesehen und wie sind sie dotiert?